

Aktives Zentrum Birkenfeld

Top 10		Prioritäten
1	Entwicklung eines Konzeptes zur Reaktivierung der Heinrich-Hertz-Kaserne (Ideen: Ansiedlung gewerblicher Unternehmen, Technologiepark, Reha-Zentrum, Disko, etc.), Vermarktung und Investorensuche via Internet	28
2	Initiierung neuer kultureller Veranstaltungen in der Innenstadt, z.B.: Neue Veranstaltungen in der Stadthalle wie Konzerte, Kabarett, SWR-3-Dance-Night, Dorftheater (mit Theatergruppen aus den umliegenden Gemeinden), Veranstaltung eines offenen Kulturabends für Darbietungen von Künstlern aller Art (Musiker, Zauberer, Schulchöre, etc.), Veranstaltung eines Kulturabends (Open Air) in der Innenstadt, Veranstaltung von Themenfestivals mit Alleinstellungsmerkmal (z.B. deutsch-chinesisches Begegnungsfest), Bespielen öffentlicher Plätze und Freibereiche zur Belebung der Innenstadt	27
3	Verbesserte touristische Vermarktung, stärkere Vermarktung des Nationalparks, komplette Vermarktung der Region um Birkenfeld, Schnüren von Angebotspaketen und Arrangements (z.B. kleine Bustouren) und Einrichtungen im Umkreis einbinden (z.B. Hambachtal, Bostalsee, etc.), stärkere Herausstellung touristischer Einrichtungen und Potentiale, touristische Zielgruppen (Radfahrer, Wanderer, Biker) gezielt ansprechen, Verbesserung des Internetauftrittes (touristische Vermarktung über Seite der Touristinfo), Einsatz moderner Kommunikationsmittel (z.B. Apps), Erstellung eines Werbefilms und Initiierung innerstädtischer Stadtführungen	27
4	Umgestaltung des Talweiherplatzes mit mehreren Funktionen (Parken, Freifläche für Veranstaltungen, Busbahnhof), Installationen einer mobilen Freilichtbühne, Verbesserung der Beleuchtung und der Möblierung, Integration des Elementes Wasser als Gestaltungselement, ggf. Ansiedlung neuer Nutzungen (z.B.gewerbliche Nutzung) und Erweiterung der kulturellen Veranstaltungen => Herausbildung des Talweihers als "Magnet" und Vernetzung mit der Innenstadt!	25
5	Verbesserung der Busverbindung Birkenfeld - Campus, Einrichtung eines Shuttleservices (Stationen: Stadtrand, Campus, Bahnhof)	25
6	Kreisverkehre mit 4 Zebrastreifen für Fußgänger ausstatten, Anlegen eines Zebrastreifens an der Polizei in der Prof.-Baldes-Straße	23
7	Schaffung von Angeboten für Seniorenwohnen, Mehrgenerationenwohnen, barrierefreies Wohnen oder betreutes Wohnen in Wohngruppen (bezahlbare Alternativen)	22
8	Aktives Leerstandsmanagement (Kümmerer für Leerstandsmanagement und Wirtschaftsförderung), ggf. Ansiedlung eines Outlet-Centers in der Innenstadt oder Entwicklung eines Regionalkaufhauses mit regionalen Produkten in einem leer stehenden Gebäude (Shop-in-Shop-Konzept) => Nutzungskonzepte entwickeln und vermarkten	20
9	Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für die Innenstadt, das den Kfz-Verkehr, den Rad- und Fußgängerverkehr berücksichtigt	18
10	Entwicklung eines Leitbildes/ einer Vision für die komplette Stadtentwicklung, Innenstadt für alle Bevölkerungsgruppen (Jung und Alt) attraktiv gestalten	18